

Der rasante Bruder des Federballs

TVE: Badminton-Abteilung sucht Nachwuchs-Talente

Burgaltendorf. Mit dem guten, alten Federball hat Badminton wenig zu tun: Es ist viel rasanter und erfordert eine gute Reaktion. Die Spieler versuchen, den Ball so geschickt über das Netz zu befördern, dass die Gegner ihn möglichst nicht mehr zurückschlagen können.

Rund 100 Mitglieder der TVE in dieser Sparte: Nachwuchs und „alte Hasen“ sind in den Gruppen willkommen. „Beim Badminton sind vor allem Schnelligkeit und körperliche Fitness gefragt“, weiß Marc Schäfer, Badminton-Trainer in Burgaltendorf. In keiner anderen Sportart erreichen Bälle so hohe Geschwindig-

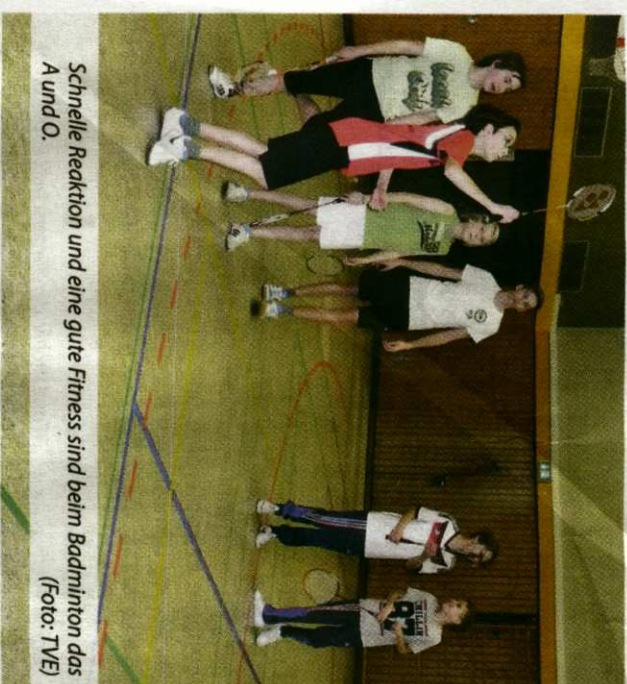
keiten. Wie Tennis wird Badminton in einem Feld gespielt, das jedoch deutlich kleiner ist. Der Schläger wiegt viel weniger als ein Tennisschläger.

Der Ball darf den Boden nicht berühren und ist mit einem Feder- oder Plastikkranz bestückt, der ihm besondere Flugigenschaften verleiht.

Die zurzeit rund 100 Mitglieder der TVE-Abteilung Badminton verteilen sich auf drei Gruppen. Bei den Kindern von 7 bis 12 Jahren sind etwa 25 Jungen und Mädchen, die Jugend (13 - 18 Jahre) besteht aus ca. 50 Teilnehmern. Ferner trainieren ca. 25 Erwachsene ab 19 Jahren zusammen. Neben Schäfer betreuen Christian Gellner, Ricarda Balbach und Nathalie Klein die Kids und die Jugend beim Badminton. Männer und Frauen spielen und trainieren eigenständig.

Zum Aufwärmen dreht der Nachwuchs einige Runden durch die Halle. „Die Kinder spielen danach manchmal noch Treffball. Das verbessert die Reaktion“, weiß Schäfer. Spezielle Übungen mit Schlägern oder Federbällen kommen anschließend an die Reihe. Nach dem Einspielen stehen Schlag- und Lauftechniken auf dem Trainingsplan. Im Theorie teil erklären die

Interessenten können einen Monat kostenlos schnuppern. Bitte Sportkleidung, Hallenschuhe und - falls vorhanden - einen Badmintonschläger mitbringen. Weitere Infos: TVE-Büro, Holteyer-Str. 29, Tel. 570397.



Schnelle Reaktion und eine gute Fitness sind beim Badminton das A und O. (Foto: TVE)

Trainer die Regeln und Taktiken. In freien Spielen (Einzel, Doppel und Mixed) geht es dann darum, das Erlernete umzusetzen. „Der Spaß kommt bei uns nicht zu kurz!“, so Schäfer. Wer möchte, darf bei Turnieren und Ligaspielen im Landesverband NRW sein Können beweisen. Der Verein ist stolz auf seine Talente: „In

der vergangenen Saison erreichte die U19-Mannschaft des TVE einen dritten, die U15-Mannschaft sogar den ersten Platz.“
Alle Gruppen haben zweimal pro Woche, in der Sporthalle Auf dem Loh 15, zu folgenden Zeiten Training: 7 - 12 Jahre: Mi. 18 - 20 Uhr, Fr. 17 bis 18.30 Uhr; 13 - 18 Jahre: Di. 18.30 bis 20 Uhr, Fr. 18.30 bis 20 Uhr. Erwachsene: Di. 20 bis 21.45 Uhr + Fr. 20 bis 21.45 Uhr. (addl / tve)



Die Badminton-Jugend

(Foto: TVE)